

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1881**

169 (23.6.1881)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 169.

Donnerstag den 23. Juni

1881.

## Bekanntmachung.

14690. In der Nacht vom 17./18. d. Mts. wurden dem Geh. Hofrath Wagner aus dem Wohnzimmer des Hauses Krtegstraße 63 dahier mittelst Einsteigens folgende Gegenstände entwendet: 1. aus einer unverschlossenen Kommodenschublade 2 neue Herrenhemden von Schirting mit leinener Brust und mit den Buchstaben E. W. gezeichnet; 2. von einem Speiseschrank hinweg ein Cigarrenetuis von braunem Leder und Stahlschloß, außen in der Mitte ein Stahlplättchen, auf welchem letzterem die Buchstaben E. W. eingravirt sind, und etwa 20 Stück Cigarren. Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 20. Juni 1881.

Großh. Staatsanwaltschaft.

Cadenbach.

## Bekanntmachung.

Beitritt von Columbien, Hayti und Paraguay zum Weltpostverein.

Zum 1. Juli treten die Vereinigten Staaten von Columbien, sowie die Republiken Hayti und Paraguay dem Weltpostverein bei. Von diesem Zeitpunkte ab kommen mithin für Brieffendungen nach und aus den genannten Staaten die Vereinsportofrage in Anwendung, nämlich: 20 Pfennig für frankirte Briefe, 40 Pfennig für unfrankirte Briefe, 10 Pfennig für Postkarten, 5 Pfennig für je 50 Gramm Drucksachen, Geschäftsbriefe und Waarenproben, mindestens jedoch 20 Pfennig für Geschäftsbriefe und 10 Pfennig für Waarenproben.

Berlin W., 16. Juni 1881.

Der Staatssekretair des Reichs-Postamts.

Stephan.

6.2.

## Großh. Badische Staatseisenbahnen. Extrazug

von Karlsruhe nach Stuttgart und zurück.

Aus Anlaß der Württembergischen Landesgewerbeausstellung wird am Sonntag den 3. Juli l. J. ein Extrazug zu ermäßigten Preisen von Karlsruhe nach Stuttgart und zurück abgefertigt; ein Billet II. Classe kostet 4 M. 85 Pf., ein solches III. Classe 3 M. 10 Pf.

Abfahrt in	Karlsruhe	6 <sup>10</sup>	Vormittags.
Ankunft in	Stuttgart	8 <sup>54</sup>	
Rückfahrt von	Karlsruhe	8 <sup>20</sup>	Abends.
Ankunft in	Karlsruhe	11 <sup>15</sup>	

Diejenigen Teilnehmer, welche den Extrazug zur Rückfahrt nicht benutzen wollen, können die Heimreise am 4., 5. oder 6. Juli mit jedem gewöhnlichen Personenzug (Schnellzüge also ausgeschlossen) bewerkstelligen; hierbei ist es auch gestattet, die Fahrt einmal zu unterbrechen, sofern das Billet dem Beamten der Unterbrechungsstation sofort beim Verlassen des Zuges zur Abstempelung vorgelegt wird.

Kinder genießen keine weitere Fahrpreisermäßigung.

Die Billete können von Donnerstag den 30. Juni, Vormittags 8 Uhr an, am Billetschalter gelöst werden; der Extrazug wird nur dann abgefertigt, wenn bis zum Freitag den 1. Juli, Abends 8 Uhr, mindestens 300 Billete gelöst sind, was zu dieser Zeit durch Anschlag am Billetschalterhäuschen vor dem Bahnhof bekannt gegeben wird.

Karlsruhe, den 19. Juni 1881.

Generaldirection.

## Bekanntmachung.

Nr. 15160. Die Sturmglocke auf dem Thurm der evangelischen Stadtkirche wird zur Zeit einer Reparatur unterzogen. Bis zu deren Vollendung wird in etwa vorkommendem Fall das Alarmzeichen (Anschlagen der Sturmglocke in einzelnen getrennten Schlägen) mit einer andern Glocke desselben Thurms gegeben.

Karlsruhe, den 22. Juni 1881.

Großh. Bezirksamt.

v. Preen.

2.2.

## Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlaß der Wittve des Oberamtmanns Hermann von Faber hier werden

Donnerstag den 23. Juni d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

in deren Wohnung, Kaiserstraße 245 im 2. Stock des Hintergebäudes, nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

etwas Silber, bestehend in Eß- und Kaffeelöffeln, Gabeln, 2 Leuchtern, 1 Sullier etc., goldene Ohrringe, Porzellan- und Glasachen, Frauenkleider, 1 Kanapee, 1 gesticktes Hockerle, 1 eichener Schrank (Renaissance), 1 eingelegerter Schreibpult (Rococo), 2 zweithürige und 3 einthürige Schränke, 1 Kommode, 1 Ovalettisch, 1 Spieltisch, 1 Kindertisch mit Stuhl, edige Tische, 2 Bettlatten, 2 Kopfkissen- und Seegrasmatrassen, Bettwerk, 1 Gasleuchte, 1 Gasarm mit 2 Flammen, 2 Zimmerleuchte, Vorlagen, verschiedene Stühle, 2 Ofenschirme, Spiegel, Vorhänge, Leuchter, 1 kleine spanische Wand, 1 Schienenherd mit Kupferkessel, 1 Küchenschrank mit Glasauffab,

## Fahrniß-Versteigerung.

Dienstag den 28. Juni d. J.,

Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden wegen Wegzugs Kronenstraße 7, parterre, nachverzeichnete Gegenstände öffentlich versteigert:

1 Bettlade mit Stoff, Betten, 2 Kopfkissen- und Seegrasmatrassen, 1 Schifftische, 1 einthüriger Kasten, 2 Kommoden, 2 Kanapees, 2 Wendeltische, 2 Bettlatten ohne Stoff, 1 runder und 1 Zulettisch, 1 Nähtisch, 1 Küchentisch, 2 Nachttische, 2 Waschtische, Spiegel, Bilder, Weißzeug und noch verschiedener Hausrath etc., wozu Kaufliebhaber freundlichst einladet  
S. L. Ph. Dressel, Auktionator.

Schäfte, 1 Raubfuge mit Zugehör, Reisetaschen, Koffer, Körbe, Bücher, Ständer, Kübel, Flaschen und noch verschiedener Hausrath, wozu die Kaufliebhaber einladet Karlsruhe, den 19. Juni 1881.

C. Lauer, Waisenrichter.

Aufforderung.

Diejenigen Personen, welche mit Bezahlung von Schulgeld aus 1) der Bürgerschule, 2) der Töchterschule mit Vorschule pro. I. Quartal 1881/82 (23. April bis 23. Juli 1881) noch im Rückstande sich befinden, werden hiermit aufgefordert, solches innerhalb 8 Tagen anher zu bezahlen. Karlsruhe, den 22. Juni 1881. Schullasse-Verrechnung. Lautenschläger.

Bekanntmachung.

Verkauf von Bauplänen betr.

21. Mit höherer Ermächtigung wird Donnerstag den 30. d. M., Vormittags 10 Uhr der Gelpfad Nr. 12 im Quadrat A des neuen Stadttheils zwischen Wörth-, Bismarck-, Westendstraße und Mühlburger Allee, auf dem Bureau der unterzeichneten Stelle endgiltig einer Versteigerung ausgesetzt. Wir laden die hierzu Lusttragende mit dem Bemerkten ein, daß von Lageplan und Verkaufsbedingungen bei uns Einsicht genommen werden kann. Anmeldungen für andere Bauplanankäufe werden bei der Versteigerung ebenfalls berücksichtigt, wenn hierauf bis zum 29. d. M., Abends 6 Uhr, Angebote bei uns eingereicht worden sind. Karlsruhe, den 22. Juni 1881. Großh. Hofbauamt. Hemberger.

II. Versteigerungs-Ankündigung.

Am Montag den 4. Juli l. J., Nachmittags 2 1/2 Uhr, wird das dem Bäckmeister Karl Müllenberger von hier gehörige in der Werberstraße dahier unter Nr. 33, einerseits neben Gütereigentor Christian Zimmermann, andererseits neben Kaufmann Gustav Wolff gelegene vierstöckige Wohnhaus mit Seiten- und Querbau, sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 44 000 M. im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer zweiten Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag auf das höchste Gebot ertheilt wird. Die Gebäulichkeiten sind solch, neu von Stein hergestellt und das Erdgeschos zu einer Bäckerei eingerichtet, zu welcher ein nach neuester Construction erbauter Backofen gehört. Der vom Zuschlagstage an mit 5% verzinliche Steigerungserlös ist zu 1/2tel baar und der Rest in drei gleichen Raten bis 1881, 1882 und 1883 zahlbar. Die näheren Versteigerungsbedingungen können inwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße Nr. 123, erfragt werden. Karlsruhe, den 13. Juni 1881. Der Vollstreckungsbeamte: Großh. Notar. Ott.

M a z a n. Holzversteigerung.

21. Freitag den 24. Juni, Morgens 1/9 Uhr, läßt Martin Knoll in badisch Wagan auf der Schiffswerfte 70 Hausen eichenes Abfallholz und Schnitzelspane versteigern.

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 43 ist eine Wohnung von 2 Zimmern mit Alkov, Küche, Keller und Wasserleitung, auf die Straße gehend, parterre, auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. Bismarckstraße 35 ist im Seitenbau eine freundliche Mansardenwohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock. — Ebenfalls ist ein gut möblirtes Zimmer sofort zu vermieten. Blumenstraße 27 ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus. — Erbprinzenstraße 3 ist in Folge Weggangs von hier der zweite Stock, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, Salon, Gas- und Wasserleitung nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober l. J. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Herrenstraße 18 ist eine Wohnung im Hinterhaus im 3. Stock, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten.

Girschstraße 3a ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Veranda und allem Zugehör, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß etc., auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Kaiserstraße ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres zu erfragen Bähringerstraße 15.

32. Kaiserstraße 69 ist sofort oder auf später eine Wohnung von 3-5 Zimmern per 23. Juli, eine Wohnung von 6 Zimmern per 23. Oktober und eine Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör zu vermieten.

61. Kaiserstraße 96 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit Zugehör, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock, rechts, zu erfragen.

Kaiserstraße 72, am Marktplatz, ist auf 23. Juli oder später eine hübsche Wohnung (Bel-Etage) von 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten.

Kaiserstraße 138 ist im Hinterhaus an eine ruhige Familie eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicher, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

21. Kaiserstraße 151, dem Museum gegenüber, ist der 3. Stock, bestehend in 7 Zimmern nebst allem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer L. Seisendorfer.

Kaiserstraße 159, Ecke der Ritterstraße, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung von 5 Zimmern (7 Fenster Straßenseit), 2 Mansarden und Zugehör zum 23. Juli — auf Wunsch auch schon früher — zu vermieten. Der vorzüglichen Lage wegen dürfte sich dieselbe auch zum Betrieb eines Geschäftes eignen. Näheres beim Eigenthümer, eine Treppe hoch.

Kaiserstraße 172 ist der 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche etc., mit Wasserleitung, Gas und Telegraph, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Preis 700 M.

Kaiserstraße 223 ist der 2. Stock, bestehend aus 9 Zimmern und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei Schulz & Suck, Hosphotographen.

Kreuzstraße 6 ist im Vorderhaus der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Kriegstraße 38, nächst dem Hauptbahnhof, ist der dritte Stock von 6 geräumigen Zimmern mit Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hause selbst zu erfragen.

Leopoldstraße 26 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, Küche, Keller und Mansarden auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ritterstraße 10.

Marienstraße 22 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß, Keller, Speicherraum, Antheil an der Waschküche und dem Trockenplatz auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Rüppurrerstraße 46 ist eine Wohnung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen Durlacherstraße 30.

Rüppurrerstraße 94 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Kammer, Küche u. s. w. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Schützenstraße 44 ist auf 23. Juli im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Alkov, Mansarde, Küche mit Wasserleitung, Keller etc. zu vermieten.

33. Sophienstraße 67a ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst bei Glasmeister Ketterer.

Spitalstraße (große) 6 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Steinstraße 19 ist eine schöne Parterrewohnung von 6 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller etc., Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

22. Walhornstraße 12 ist eine hübsche Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, sofort oder auf den 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres im obern Stock.

Walhornstraße 48 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 3 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

33. Westendstraße 28 sind auf 23. Juli zwei schöne Wohnungen (Parterre und 3. Stock) von je 5 Zimmern, Küche und allem sonstigen Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung und unterirdischer Entwässerung versehen, zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

33. Wilhelmstraße 2 sind zwei freundliche Mansardenwohnungen, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung etc., sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

63. Wilhelmstraße 24 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und allem sonstigen Zugehör, mit Glasabschluß, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei F. Wickersheim, am kath. Kirchenplatz.

21. Wilhelmstraße 42 ist der 1. Stock, bestehend in 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, Wasserleitung und Glasabschluß, sofort oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 2-5 Uhr.

Birkel 16, Eingang Adlerstraße, ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

Kaiserstraße 173, 2 Treppen hoch, ist per 23. Oktober eine Wohnung von 5 ineinandergehenden Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung, Telegraph, Glasabschluß nebst Zugehör, zu vermieten. Näheres im Laden. 62.

Eine sehr schöne Wohnung von 7 Zimmern mit Zugehör nebst Gärtchen ist auf 23. Oktober d. J. in der Bismarckstraße zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

33. Auf 23. Juli ist eine Wohnung im 2. Stock mit Balkon, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Speicher und Antheil am Waschkhaus, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, zu vermieten. Näheres Marienstraße 26.

21. Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller ist auf den 23. Juli zu vermieten. Preis 180 M. Näheres Rüppurrerstr. 96 im 2. Stock.

21. Die Herrschaftswohnung Ettlingerstraße 1 (Bel-Etage), bestehend aus 8 Zimmern sammt Zugehör, ist Verhältnisse halber des jetzigen Bewohners auf 23. Oktober anderwärts zu vermieten und kann täglich eingesehen werden. Auf Verlangen kann auch Stallung mit Zugehör abgegeben werden. Näheres Werberstraße 3 im 2. Stock beim Eigenthümer.

Eine schöne Wohnung im 3. Stock von 2 Zimmern, Magdkammer, Küche und Keller, sowie eine kleine Wohnung von 1 Zimmer, Alkov, Küche und Keller sind bis 23. Juli zu vermieten: Luisenstr. 50.

Eine hübsche Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Glasabschluß, Küche, mit Gas- und Wasserleitung etc., ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Akademiestraße 16 im 2. Stock.

Zwei freundliche Wohnungen, die eine von 6 Zimmern, 3 Mansarden, Küche, 2 Kellern, Waschküche, Gas- und Wasserleitung, die andere von 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, sind auf 23. Juli oder Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 69 parterre.

Eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller etc., ist in der Sophienstraße an eine kleine, ordnungsliebende Familie auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Walhornstraße 4 im 2. Stock.

Ein Zimmer mit Küche ist an eine kleine Familie auf den 23. Juli zu vermieten: Bähringerstraße 27, 2 Treppen hoch.

22. Mühlburg. Rheinstraße 216, vorberete Häuserreihe der Allee, in schönster Lage, ist der 2. Stock von 4-5 Zimmern, Küche und Gartenantheil auf den 23. Oktober zu vermieten.

Auf 23. Oktober zu vermieten: Douglasstraße 11, 2. Stock, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller und Holzlege. Die Wohnung ist mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres beim Eigenthümer parterre.

Partial text from the right edge of the page, including fragments of advertisements and notices.

**Haus zu vermieten.**

Das Haus Wilhelmstraße 20, Ecke der Schützenstraße, bestehend in 9 Zimmern mit Balkon, zwei Küchen, Mansarden, großen gewölbten Kellerräumen, Hausgärtchen etc., ist unter günstigen Bedingungen an einen soliden Mieter zu vergeben und könnte der 2. Stod schon auf 23. Juli d. J. bezogen werden. Nähere Auskunft wird erteilt: Schützenstraße 16 parterre. 2.1.

**Herrschaftswohnung.**

Kaiserstraße 158 ist die Bel-Etage auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen eine Treppe hoch.

**Wohnungs-Anerbieten.**

3.1. Sogleich oder auf den 23. Juli in der Luisenstraße 71, 2. Stod, wegen Verlegung zu vergeben: eine freundliche, neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 4 ineinandergehenden Zimmern nebst großer Küche mit Wasserleitung, einer Mansarde, Keller, Waschküche nebst Theil am Hausgärtchen. Näheres beim Eigentümer **Chr. Hoek**, Kriegsstraße 28, im 2. Stod.

**Durlach. Wohnung zu vermieten.**

2.2. Auf 23. Juli d. J. ist eine Wohnung im obern Stod des ehemaligen Bädapostgebäudes, am Eingang der Stadt, gegenüber dem neuen Schulhause, bestehend aus sechs Zimmern u. s. w. zu vermieten.  
Durlach, den 20. Juni 1881.  
Gemeinderath.  
C. Friderich. Siegrist.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

Kreuzstraße 18 ist ein Laden mit 3 Zimmern, 1 Alkov, Küche und Kammer sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten; derselbe kann auch als Wohnung hergestellt werden. Ebenfalls ist im 2. Stod des Seitenbaues eine Wohnung von 2 großen Zimmern, 1 Alkov und Küche auf 23. Juli zu vermieten.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

3.1. In meinem Hause Werberstraße 43 ist sogleich oder auf 23. Juli ein geräumiger Laden nebst Wohnung zu vermieten. Ebenfalls ist eine Mansardenwohnung, aus 2 Zimmern und Küche bestehend, zu vermieten.

**E. J. Sttlinger,**

Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.

**Das Specereigeschäft**

Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 2 ist sammt Wohnung auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 38 im 1. Stod.

**Laden zu vermieten.**

Kaiserstraße 158 ist ein großer Laden nebst anstoßendem Zimmer sogleich oder auf später zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

**Laden zu vermieten.**

Ein kleiner Laden mit einem anstoßendem Zimmer nebst Zugehör ist auf den 23. Juli billig zu vermieten. Näheres Waldstraße 17 im 2. Stod.

**Wohnungs-Gesuche.**

3. Eine Wohnung, bestehend aus einem Zimmer mit Alkov oder 2 Zimmern, Küche und Zugehör, in einem Hinterhause, wird von einem kinderlosen Ehepaar auf 23. Juli zu mieten gesucht. Adressen unter J. K. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3. Eine kleine Familie (Angestellter) sucht auf Juliquartal eine Wohnung von 2-3 Zimmern mit Zugehör. Gest. Offerten wolle man unter Chiffre A. D. 100 postlagernd abgeben.

**Zimmer zu vermieten.**

Kaiserstraße 48, zwei Stiegen hoch, ist ein möbirtes Mansardenzimmer mit Kochofen an ein solches Frauenzimmer zu vermieten.

**3.3. Karlstraße 6, parterre, sind**

drei fein möbirtete Zimmer getheilt oder zusammen zu vermieten; auf Verlangen auch mit Pension.

3.3. Kaiserstraße 158, gegenüber der Infanteriekaserne, ist ein großes, schön möbirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

3.3. Belfortstraße 21, im 3. Stod, ist ein schön möbirtes, zweifensteriges Zimmer sogleich oder auf den 1. Juli zu vermieten.

Kaiserstraße 54 (Entresol) ist ein schönes Zimmer, auf die Straße gehend, per 1. Juli zu vermieten.

2.2. Waldstraße 63 (Ludwigsplatz), eine Treppe hoch, sind zwei gut möbirtete Zimmer, auf die Straße gehend, einzeln oder zusammen auf 1. Juli zu vermieten.

3.2. Zwei bis drei Zimmer nebst Mansarde und Keller, unmöbirt, auf Oktober dieses Jahres in angenehmer Lage der Westendstraße zu vermieten. Näheres durch **W. Entenkunst**, Akademiestraße 40.

2.2. Ein fein möbirtes Zimmer, in der Nähe des Bahnhofes und der Festhalle, ist um billigen Preis sofort zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 22 im 3. Stod, Glasabschluß.

2.2. Karl-Friedrichstraße 18 ist ein schön möbirtes, nach der Straße gehendes Parterrezimmer sogleich zu vermieten.

3.2. Karl-Friedrichstraße 4, eine Treppe hoch, ist ein großes, schön möbirtes Zimmer mit Schlafkabinet sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten.

Leopoldstraße 11 ist im 4. Stod ein schön möbirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Juli an einen Herrn zu vermieten.

Ein möbirtes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später an einen Herrn billig zu vermieten. Näheres Steinstraße 10 im Laden.

Rüppurrerstraße 18 ist ein schön möbirtes Parterrezimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend und schöner, freier Aussicht, an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten.

Ein schönes, großes, parquettirtes Zimmer, das sich leicht in Alkov und Wohnzimmer theilen läßt, ist in Mitte der Stadt sogleich oder später bei einer ruhigen Familie zu vermieten. Auf Verlangen kann auch eine Mansarde dazu gegeben werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Bähringerstraße 110, gegenüber der Reichspost, sind zwei schön möbirtete, auf die Straße gehende Zimmer - Wohn- und Schlafzimmer - im dritten Stod sogleich oder auf 1. Juli an einen soliden Herrn zu vermieten.

Ein möbirtes Zimmer mit freier, schöner Aussicht ist sofort zu vermieten: verlängerte Hirschstraße, Eckhaus, 3. Stod.

Ein unmöbirtes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, ist an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres Herrenstraße 2 im Laden.

Ein einfach möbirtes Zimmer ist billig zu vermieten: Adlerstraße 18 im 3. Stod.

Ein gut möbirtes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, ist auf 1. Juli zu vermieten: Steinstraße 2.

Waldhornstraße 45 sind 2 unmöbirtete Zimmer mit Kochofen einzeln oder zusammen sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten.

Hirschstraße 17 sind zwei unmöbirtete Mansardenzimmer, das eine nach der Straße, das andere gegen den Garten liegend, an einzelne Personen oder an eine kinderlose Familie zu vermieten und können sofort bezogen werden.

Waldstraße 4 ist im 2. Stod, auf die Straße gehend, ein schön möbirtes Zimmer nebst Schlafkabinet sogleich oder später zu vermieten. Auch ist daselbst ein kleines, unmöbirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

**Zimmer-Gesuch.**  
In der Nähe der Kronenstraße wird auf 1. Juli oder früher für einen jungen Herrn ein möbirtes Zimmer, wenn möglich mit Kost, zu mieten gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Dienst-Anträge.**  
Ein kräftiges Mädchen für Haus- und Küchenarbeiten findet Herrenstraße 4 eine Stelle.

Auf 15. Juli wird ein einfaches Mädchen, jedoch nicht unter 18 bis 20 Jahren, welches etwas kochen, nähen und putzen kann, zu zwei Personen in Dienst gesucht. Näheres Steinstraße 21, zwei Stiegen hoch.

Es wird sogleich ein tüchtiges Mädchen zur Aushilfe gesucht. Näheres Kaiserstraße 119 im Laden.

Ein reinliches Mädchen, welches etwas kochen, gut waschen und putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich Stelle: Adlerstraße 13, 3. Stod rechts.

Gesucht zum Eintritt auf Johann ein braves, fleißiges Dienstmädchen, welches sich willig allen Arbeiten (auch Feldarbeit) unterzieht. Näheres Herderstraße 3 parterre.

Ein Mädchen, welches kochen, waschen, nähen und bügeln kann, wird auf Johann gesucht: Wilhelmsstraße 7 im untern Stod.

Ein Mädchen für die Küche kann sofort eintreten: Bähringerstraße 73.

Ein Mädchen, welches nähen, bügeln, waschen und putzen kann, findet sogleich oder auf's Ziel Stelle. Näheres Kronenstraße 44 im 2. Stod.

Ein junges, ehrliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet auf Johann eine Stelle. Näheres Bismarckstraße 35 im Seitenbau, zweiter Stod.

Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen, schön waschen und putzen kann, wird auf's Ziel gesucht: Karlstraße 12, 3. Stod.

Ein junges, reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, schön waschen und putzen kann, auch Liebe zu einem Kinde hat und gute Zeugnisse vorzeigt, wird gesucht: Kriegsstraße 65, Möbelfabrik.

2.1. Ein fleißiges, zuverlässiges Mädchen, welches alle Hausarbeiten selbstständig versehen kann, findet auf's Ziel Stelle: Kronenstraße 30, parterre.

Zwei Mädchen, wovon eines eine gewandte Kellnerin ist, und das andere etwas serviren kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, finden auf Johann Stellen. Näheres Kaiserstr. 16.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeit unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Wilhelmstraße 2 im 1. Stod.

Ein braves, tüchtiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 82 im Laden.

**Dienst-Gesuche.**  
Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht eine Stelle. Näheres Gartenstraße 2.

Ein Mädchen von 14 Jahren sucht einen Dienst, um die häuslichen Arbeiten zu erlernen. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, gut bürgerlich kochen, schön nähen, bügeln und waschen kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht auf Johann eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 15 im 3. Stod.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, putzen, waschen und nähen kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 160, 3. Stod.

Ein junges, braves Mädchen von anständigen Eltern, welches noch nie hier gedient hat, sucht eine Stelle, am liebsten zu Kindern; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Näheres Kreuzstraße 22 im zweiten Stod.

Ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann sowie im Waschen, Bügeln und in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, sucht auf's Ziel eine Stelle. Näheres Durlacherstraße 51, 2. Stod.

**Geübte Möbelschreiner**  
finden dauernde Arbeit bei  
**Bernh. Grothues,**  
2.2. Möbelfabrik, Kriegsstraße 65.

**Tüchtige Bauschlosser**  
finden dauernde Arbeit: Wilhelmstraße 2.

**Tüchtige Arbeiterinnen**  
für Costume werden gesucht.  
**S. Model.**

**Mädchen**  
für Trinkhallen gesucht. Eintritt sofort. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

**Eine Maschinennäherin,**  
aber nur eine solche, welche auf Herrenhemden geübt ist, findet Beschäftigung: Erbprinzenstraße 89 parterre.

**Formergesuch.**  
Es werden sofort zwei tüchtige Former gesucht.  
**C. F. Niether,**  
Ehnenwaarenfabrik Grünwinkel.

**Beschäftigungs-Antrag.**  
Ein fleißiger junger Mann von 14-16 Jahren findet Beschäftigung bei **W. G. Deusch,** Sophienstraße 56.

**Stelle: Antrag.**  
21. Ein zuverlässiger, unverheirateter, mit guten Zeugnissen versehener

**Fuhrer**  
findet sofort dauernde Stellung. Näheres Waldstraße 87 parterre.

**Stellen-Gesuche.**  
22. Ein junger Mann, welchem über Treue, Fleiß und Solidität die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stelle als **Büreau-, Kassendiener, Ausläufer** etc. Gefällige Offerten bittet man an das **Büreau von B. Kossmann**, Ludwigplatz 61, zu richten.

22. **Buffetdamen**, einige suchen, feine **Kellnerinnen** finden Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Büreau, Spitalstraße 26.

21. Ein Mann gesetzten Alters, verheiratet, cautionsfähig, mit sehr guten Empfehlungen, sucht Stelle als **Portier, Ausläufer** oder dergleichen. Das Nähere bei **Herrn C. Däschner**, Schillerstraße 20.

**Beschäftigungs-Gesuche.**  
\* Eine **Büchlerin** sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres **Werberstraße 18 im 4. Stock im Vorderhaus.**

\* Ein **Fräulein**, welches im Kleidermachen sehr tüchtig ist, sucht noch einige Kunden außer dem Hause. Offerten beliebe man unter **P. H. 81 im Kontor des Tagblattes** niederzulegen.

\* Eine  **junge, reinliche Witwe** sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; auch nimmt dieselbe einen **Monatsdienst** oder sonst eine **Aushilfsstelle** an. Näheres **Schwanenstraße 38.**

\* Eine **Näherin**, welche sich in allen Stücken empfehlen kann, sucht in und außer dem Hause Beschäftigung. Zu erfragen **Rüppurrerstraße 15.**

**Empfehlung.**  
\* Eine **geübte Krankenpflegerin** empfiehlt sich den geehrten Herrschaften zur **Pflege** hier und auswärts. Zu erfragen **Waldbornstraße 44, Hinterhaus, 2. Stock, rechts.**

**Verloren.**  
\* Eine **Vorgnette**, eingefasst in schwarzem Horn, wurde auf dem Wege von der **Waldbornstraße** durch die **Abler- und Kriegerstraße** bis zur **höheren Mädchenschule** verloren. Der **reblische Finder** wolle dieselbe gegen **Belohnung** in der **höheren Mädchenschule** bei der **Dienerin** abgeben.

Dienstag Abend wurde in der **Werberstraße** oder deren Nähe ein **Schlüssel** nebst **Schlinge** verloren. Man bittet, dieselben gegen **Erkenntlichkeit** bei **Herrn Kaufmann B o l f m a n n**, Ecke der **Rüppurrer- und Werberstraße**, abzugeben.

**Gefunden.**  
Ein **Anhänger** zu einer **Uhrentaste**, enthaltend eine **Denkmünze** der Stadt **Hannover** u. s. w., wurde **lehten Sonntag** gefunden. Von wem? sagt das **Kontor des Tagblattes.**

**Häuser-Verkauf.**  
54. Wegen **Wegzug** ist sofort ein zwischen der **Abler- und Kronenstraße** gelegenes Haus, welches sich zu **32,000 M.** rentirt, um den Preis von **19,000 M.**, sowie ein im neuen Stadtteil gelegenes dreistöckiges, neuerbautes Haus sammt **Bauplatz und Garten**, welches sich zu **24,000 M.** rentirt, um den Preis von **17,000 M.** unter sehr günstigen Bedingungen entweder **getheilt** oder **zusammen** zu verkaufen. Näheres **Ablerstraße 16 im 3. Stock.**

**Häuser, Villas, Güter, Hotels, Restaurants, Bauplätze**  
hat aus **Antrag** zu verkaufen  
\* 53. **B. Gutkunst**, Akademiestraße 48.

**Bäckerei**  
in einer der besten Geschäftslagen dahier, mit nachweislich guter **Kundschaft**, ist zu verkaufen. Näheres unter **„Nr. 555 Bäckerei“** Kontor des **Tagblattes.**

**Zu verkaufen:**  
eine noch fast **neue Wirthschaftseinrichtung** sammt **Büchse** und **Pressen**. Wo? sagt das **Kontor des Tagblattes.**

\* 22. **Zwei eichene Hausthüren** mit **Schloß** und **Beschlag**, eine **tannene Zimmerthüre**, ein **Fenster** und ein **Geschirrhäuschen** sind zu verkaufen: **Kriegerstraße 11.**

**Amalienstraße 85** sind im **untern Stock** wegen **Umzug** 4 noch **neue Vorfenster** zu verkaufen.

22. Zu verkaufen: 4 **Chiffonnieres**, 1 **nußbaumener polirter zweithüriger Kasten**, einbürtige **Küchen**, **Küchenschranke**, große und kleine **Kommoden** mit 4 **Schubladen**, **Waschkommoden**, 1 **Eckschränke**, 1 **Kanapee**, **massive nußbaumene halbfranzösische** und **Mainzer Bettladen**, **Kinderbettläschen**, **Federmatratze**, **Stroh**, **Kopfbett** und **Seegrasmatratzen**, **Kopfpolster**, **Stroh**, **Rohr** und **Bretterstühle**, **Wasch**, **Nacht**, **ovale** und **verschiedene andere Tische** von 3 M. an, 2 **Nachtische** mit **Wassermorplatten**, **Kinderstühle**, **Fußschemel**, **Podeste**, **Spiegel**, 1 **eleganter Blumentisch**, 1 **fünfarmiger vergoldeter Stearinleuchter**: **Waldbstraße 30.**

\* **Wegzugs halber** sind 1 **vollst. Bett**, 1 **Nähmaschine**, 1 **Herb**, **Stühle**, 1 **Schrank**, **Tische**, **Nachtisch** und 1 **großer Waschkopf**, alles fast **neu**, **billig** zu verkaufen: **Bahnhofstraße 16, 4. Stock.**

Ein fast noch **neuer brauner Porzellan-Fallosen** ist um **annehmbaren Preis** zu verkaufen: **Bintenheimerstraße 3 im 3. Stock.**

Zu verkaufen **Waldbstraße 11 im Hinterhaus**: 1 **kleiner Herb**, 2 **Fenstertritte** mit **Schubladen**, 1 **Kommode**, 2 **kleine Tische**, 1 **Kommode** und 1 **Ladeneinrichtung**: **Donnerstag Vormittag** von 10 bis 12 Uhr.

\* **Einige Gegenstände**, für **Wirth** oder **Hotelbesitzer** geeignet, sind zu verkaufen: **Wilhelmsstr. 47.**

**Kauf-Gesuche.**  
\* **Mühlburg.** Eine **gute Speisepumpe** wird zu **kaufen** gesucht. **J. Nagel**, **Möbelfabrik.**

**Zu kaufen**  
wird gesucht: ein noch **gut erhaltener Kinderwagen**. **Adressen** wolle man unter **Chiffre J. H. Nr. 105 im Kontor des Tagblattes** niederlegen.

**Ein Kassaschrank**  
mittlerer Größe, **gut erhalten**, wird zu **kaufen** gesucht. **Adressen** unter **D. 20** sind im **Kontor des Tagblattes** abzugeben.

\* **Brunnentrog-Gesuch**  
von **Eisen** oder **Stein**. **Anträge** **Karlstraße 24 im Hinterhaus** abzugeben.

**Frau Rain,**  
**Kaiserstraße 81,**  
zahlt die **höchsten Preise** für **gebrauchte Herren- und Frauenkleider**, **Gold**, **Silber** etc. etc.

**Unterrichts-Anerbieten.**  
\* 21. Ein **Student**, im **Lehrfach** bewandert, sucht **Stunden** zu geben. Näheres im **Kontor des Tagblattes.**

**Klavier-Unterricht**  
wird von einem **Lehrer** in und **außer dem Hause** **billig** ertheilt. Näheres **Zähringerstraße 53 im 2. Stock.**

**Gander's-Schreib-Methode**  
  
Gegründet 1857.  
In **Karlsruhe** wieder **eingetroffen**, eröffnen wir **kommenden Montag den 27. Juni** abermals einen — jedoch **nur einen einzigen** — **12 Lehrstunden** umfassenden **Kursus** der **Gander'schen Schreib-Methode**, wonach **Herren, Damen und Schülern** eine den **Anforderungen** der **Gegenwart** entsprechende **Handschrift** (Deutsch, Latein und Ronde) **zugesichert** wird. **Gestl. Anmeldungen** werden **diesen Sonntag** von 11 Uhr **Vorm.** bis 4 Uhr **Nachm.** in unserer **Wohnung: Karl-Friedrichstraße 4, 1. Stock** (Parfümeriehandlung **W o l f W w e.**), **freundlichst** erbeten.  
**Maximilian Gander**, **Söhne**,  
3.1. **Schreib-Lehrer.**

**Privat-Bekanntmachungen.**  
**Medicinischer Tokayer,**  
ein **vorzügliches Stärkungsmittel** für **Kinder** und **Gensende**, in **Flaschen** à **60 Pfg.**, **1 M.**, **2 M.** u. **M. 3.50.**  
**B. Werkle**, **Kaiserstraße.**  
**Mich. Hirsch.**  
**Fr. Wickersheim**, **Erbspringenstr.**

**Frisch geschossenes Reh:**  
**Ziemer und Schlegel**  
empfehlen **C. G. Frey,**  
**Spitalstraße 45.**

**Felchen und Soles**  
empfehlen **Michael Hirsch,**  
**Kreuzstraße 3.**

**Frisch eingetroffen:**  
**Soles und Felchen.**  
**C. G. Frey,**  
**Spitalstraße 45.**

In **der Hirschapotheke** sind **stets vorrätzig:**

**Rechte Mineralwässer, als:**  
**Emser Kränchen, Selterswasser, Apollinarisbrunnen, Karlsbader Sprudel, Karlsbader Schloßbrunnen, Karlsbader Mühlbrunnen, Weilsbader Schwefelwasser, Langenbrücker Schwefelwasser, Wildunger Georg Victorquelle, Büllauer Wasser, Friedrichshaller Bitterwasser, Hunyady Janos (Ofener) Bitterwasser, Salsbühler Bitterwasser, Petersthaler, Griesbacher, Fachinger Wasser, Eger Salzquelle, Vichy grande grille, Taraspeter Luciusquelle;**  
**an künstlichen Wässern:**  
**Gilit'sches Stablwasser, Lithionlichtwasser, phosphorsäures Eisenwasser, Epphon vom Eis.**

**21. Wiesbadener Kochbrunnen-Salz,**  
wirksamstes Mittel zur **Unterstützung** der **Trinkeur** und **Ersatz** derselben.  
Unter **antlicher Controle** durch **Abdampfung** aus dem **Kochbrunnen**, der **berühmten Heilquelle** **Wiesbadens**, gewonnen.  
Zu **beziehen** durch **alle Apotheken** und **Drogerien**. **En gros** durch die **Cur- und Brunnen-Verwaltung** **Wiesbaden**, und **Türk & Papsi**, **General-Agenten**, **Frankfurt a. M.**  
**Depôt** in **Karlsruhe**: bei **Herrn Krauth, i. F. Th. Brugier.**

**Rhein-Weine.**  
**Herr G. M. Pabstmann Sohn**  
in **Mainz**,  
alleiniger **Besitzer** des **Königin Victoria-Berges** in **Hochheim**,  
übertrag mir für hier den **Alleinverkauf** seiner **Rhein-Weine** und **empfehle** ich dieselben zu **Original-Preisen.**

**Vorrätzig Sorten:**  
**Niersteiner,**  
**Hochheimer,**  
**Geisenheimer,**  
**Rüdesheimer,**  
**Liebfrauenmilch,**  
**Rauenthaler,**  
**Marcobrunner,**  
**Steinberger,**  
**Hochheimer, Königin Victoria-Berg.**  
Bestellungen auf **nicht vorrätzig Sorten** werden ab **Mainz** **effectuirt.**  
**Preislisten** stehen zu **Diensten.**  
**Louis Benzinger,**  
zum **goldenen Karpfen.**

Zum Streichen weichen  
**Limburger Käse,**  
 Rencherer Rahm und feinen  
**Emmenthaler Käse** nebst  
 Pringsches Lagerbier in Flaschen und  
 auf Eis gekühlt  
 empfiehlt **Friedrich Herlan,**  
 2.1. Kaiserstraße 100.

**Limburgerkäse,**  
 prima Waare, per Pfund  
**40 Pfennig.**

Bei Abnahme von einigen Laibchen  
 entsprechend billiger. 3.2.  
**W. Erb, am Spitalplatz.**

**Niederlage Ludwigsplatz.**

Auf  
**Trabucos zu 6 Pfg.**  
 machen aufmerksam

**Hitzemann & Söhne,**  
 Cigarrenfabrik in Bünde.

11.5. Ueber die **P. Kneifel'sche**  
**Haar-Tinktur.**

Allen Personen, welche am Ausfallen des Haupt-  
 haares sowie Hoarmangel leiden, können wir nur  
 wiederholt und dringend anrathen, von der obigen  
 Tinktur, als das zweifellos beste, wo nicht einzige  
 wirklich reelle Mittel dagegen, Gebrauch zu machen.  
 Diefelbe ist in Flasch. zu 1, 2 u. 3 M. in Karls-  
 rube nur acht bei **P. Wolf, Karl-Friedrichstr. 4.**

**Stassfurter Kalisalz,**  
 gewöhnliches Badersalz  
 empfiehlt **Michael Hirsch,**  
 Kreuzstraße 3.

**Stassfurter Badesalz**  
 zu Soolbädern  
 empfiehlt die  
 Hofapotheke von **K. Sachs,**  
 6.3. Kaiserstraße 80.

**Rechtes**  
**Kreuznacher**

Badesalz, Viehsalz,  
 Deubhauser Badesalz,  
 Dürkheimer Badesalz,  
 Dürkheimer Mutterlange,  
 Seesalz, Schwefelleber,  
 Orber Badesalz  
 empfiehlt die Materialwaarenhandlung  
**Karl Roth,**  
 Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Mutterlangen**  
 und

**Badesalze**  
 empfiehlt 10.4.  
 die Materialwaaren-Handlung von  
**Julius Dehn,**  
 55 Zähringerstraße 55.

**Rehes Eis**  
 verkauft **Michael Hirsch,**  
 Kreuzstraße 3.

**Eis! Eis! Eis!**  
 liefert zum billigsten Preise frei  
 in's Haus  
**Friedrich Maisch,**  
 Großherzoglicher Hoflieferant,  
 8.8. Ludwigsplatz 57.

**Fußbodenlack**  
 als:  
**Kautschucklack,**  
**Spirituslack,**  
 mit und ohne Farbe,  
**Bodenwische,**  
 sowie sämtliche Materialen hie-  
 zu empfiehlt  
**H. Mengls, vorm. Ferd. Schneider,**  
 Amalienstraße 29.

**Wegen Lokalwechsel**  
 bedeutende Preisermäßigung.

Um die rasche Räumung meines  
**Gold- und Silberwaaren-**  
**Lagers** zu bewirken, verkaufe ich von  
 heute ab mit bedeutendem Rabatt.  
 Hauptsächlich mache ich auf eine schöne  
 Auswahl von Hochzeits-, Tauf- und  
 Braut-Geschenken aufmerksam.  
 Die Anfertigung von Neubestel-  
 lung sowie Reparaturen erleiden  
 keine Unterbrechung.

**Emil Keller,**  
 Juwelier,  
 Kaiserstraße 104, beim Neubau.

**Verbesserte Telephon-Anlagen**  
 mittelst der Mikrophone, sowie alle elektrischer  
 und pneumatischen Haus-Telegraphen-Einrich-  
 tungen empfiehlt unter Garantie.  
**C. Sickler, Hofmechaniker und Optiker,**  
 in Karlsruhe.  
 Interessenten sind eingeladen, sich von der außer-  
 ordentlichen Leistungsfähigkeit der neuen Telephon-  
 anlagen in meinem Hause zu überzeugen.

**Schülermikroskope,**  
**Pflanzenloupen,**  
**Käferloupen** 4.1.  
 empfiehlt billigt  
**Rudolf Meess,**  
 Kaiserstraße 82, beim Marktplatz.

Das Neueste  
 in  
**Badmützen**  
 und  
**Schwammtaschen**  
 empfiehlt **Louise Wolf Wwe.,**  
 3.2. Karl-Friedrichstraße 4.

**Offizier-Handschuhe**  
 in  
 Wildleder,  
 halb und ganz  
 gelascht.  
 Grosses Lager.  
 Rasche  
 Extra-Anfertigung.  
 Handschuh-  
 Wasch-Anstalt.  
**Ludwig Oehl, Karlsruhe,**  
 Grossh. Hoflieferant. 116 Kaiserstr.



**Schwarze Liben**  
 per Stück à 10 Meter 30, 40 u. 50 Pf.,  
 im Anschnitt per Meter 4, 5 u. 6 Pf.  
 empfiehlt in schöner Waare  
**Karl Fahrbach,**  
 2.2. Ecke der Kaiser- und Ritterstraße.

**Krausen und Schleifen,**  
**Corsets und Schürzen,**  
**Herren- und Damenkragen,**  
**Oberhemden und Einsätze,**  
**Damenhemden und Hosen,**  
 besonders billig.  
**Geschwister Anops,**  
 5.2. Kaiserstraße 147.

**Baderollen,**  
**Schwammtaschen,**  
**Reise-Recessaires,**  
**Reise-Geldtaschen,**  
**Reise-Tornister (neue mit Korb),**  
**Umhängtaschen,**  
**Besteck-Etui's,**  
**Speiseförbe,**  
**Feldflaschen,**  
**Koffer und Reisetaschen,**  
**Reisetaschen mit Toiletteein-**  
**richtung**  
 empfiehlt

**W. Finckh's Nachf.,**  
**Eugen Dahlemann,**  
 Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.

**Flanell-Badeanzüge**  
 für Damen  
 in großer Auswahl  
 bei  
**Otto Himmelheber,**  
 6.1. Wäsche-Fabrik.

**Reise-Artikel aller Art**  
 in reichhaltiger Auswahl billigt bei  
**N. Ostertag Sohn,**  
 6.5. Sattlermeister, Kaiserstraße 14b.

Badehauben,  
Baderollen,  
Schwammtaschen,  
Reiserollen,  
Schwimmgürtel,  
Hosenträger,  
Geradehalter,  
2.1.  
ferner:  
Betteinlagestoffe,  
Luftkissen

sowie sämtliche technische u. chirurgische Gummiartikel empfehlen

**Konrad & Cie.,**

Spezialität: Gummiwaren,  
Kaiserstraße 36 a.

Auch sind bei uns Loose zur 2. Klasse III. Lotterie von Baden-Baden und Volloose zu haben.

**Meine chemische Wascherei**

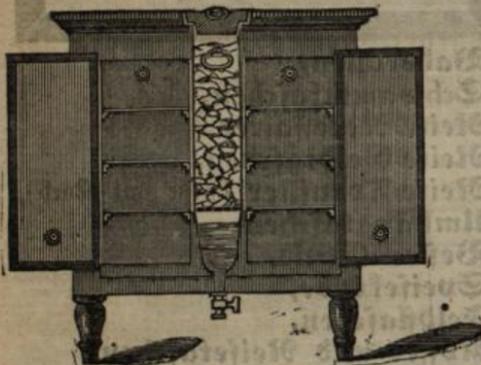
9 Douglasstraße 9,

in welcher alle Herren- und Damenkleider, seidene Tücher, Teppiche, Pelzwaren, Vorhänge, Spitzen u. s. w. gewaschen werden, sowie mein Kurzwaarengeschäft bringe ich in gütige Erinnerung.  
10.7. **Ch. Reinkunz.**

2.1. **Die Bettfedernreinigung** von Frau Lorenz, versehen mit besser Cylinderr-Dampfmaschine, wobei die Federn durch verschlossenen Dampf heiß abgebrüht werden und dann durch einen Trockentastel mittelst Wind mit Haspel durch ein Sieb getrocknet werden, befindet sich: Kaiserstraße 132 im 2. Stock, vorderer Gang zur Treppe.

**Eis-Schränke,**

verbessertes System,



mit bedeutenden Vorzügen älteren Systemen gegenüber, sind in verschiedenen Größen und geschmackvoller Ausführung  
von 28 Mark an  
auf Lager bei

**W. Göttle.**

P.S. **Extra-Schränke** für Kaufleute, Metzger, Restaurateure etc. werden nach besonderer Maafangabe billigt geliefert.

**Möbeltransport-Geschäft.**

3.1. Unterzeichnete bringen hohen Herrschaften und geehrtem Publikum ihr Möbeltransport-Geschäft in empfehlende Erinnerung.  
Wir übernehmen sämtliche Verpackung von Möbeln und andern Gegenständen sowie ganzen Einrichtungen und den Umzug nach allen Richtungen des In- und Auslandes sowie in der Stadt per Möbelwagen oder per Bahn und werden pünktliche Bedienung und billige Preise zugesichert.  
Am 29. d. Mts. fahren wir leer mit gedecktem Wagen nach Bruchsal; etwaiger Hintransport könnte unter billiger Berechnung besorgt werden.  
Hochachtungsvoll

**Obendorfer & Heinzmann,**  
Walbstraße 11. Herrenstraße 8.

**Empfehlung.**

\* Das Kupferschmied-Geschäft von **F. Keilbach**, 8 Amalienstraße 8, empfiehlt sich fortwährend in Anfertigung von sämtlichen vorkommenden Kupferarbeiten, wie auch die **Verzinn-Anstalt** für sämtliches Kupfer- und Eisengeschirr. Auch werden sämtliche Reparaturen prompt und billigt ausgeführt. Hochachtungsvoll

**F. Keilbach.**

**Badewannen**

in jeder Größe mit und ohne Heizapparat,

**Sigbadewannen, Kinderbadewannen**

empfehlen billigt

**Eduard Schmitt,**  
Blechner,  
Sophienstraße 56. 5.4.

**Benediger Lire 30 Loose,**

Haupttreffer Lire 25,000,

Ziehung am 30. Juni ort.;

**Braunschweig. Thlr. 20 Loose,**

Haupttreffer Thlr. 30,000;

4% **Oesterreich. fl. 250 Loose,**

Haupttreffer fl. 40,000;

**Weininger fl. 7 Loose,**

Haupttreffer fl. 15,000;

4% **Naab-Grazer Thlr. 100 Loose,**

Haupttreffer Thlr. 50,000,

Ziehung am 1. Juli ort.

billigt bei

**Carl Seellmann,**

Bankgeschäft, Ritterstraße 14.

Zur Lotterie der Allgemeinen Deutschen Patent- und Musterschutz-Ausstellung in Frankfurt a. M.

Zur II. Ziehung der 3. Lotterie von Baden-Baden  
**am 5. Juli**  
sind Erneuerungs-Loose  
à 2 M.,  
Kauf-Loose à 4 M.,  
Original-Voll-Loose à 10 M.  
vorrätzig bei  
**Karl Vohl, Kaiserstr. 144,**  
nächst der  
5.3. Infanteriekaserne.

Schwarzwälder Gewerbe-Ausstellung  
in Hornberg  
Zur Lotterie der

**Hôtel Prinz Wilhelm.**

— Heute früh 9 Uhr Wellfleisch, Nachmittags 4 Uhr Leber, Grieben- und Bratwürste sowie Schwartewagen empfiehlt bestens  
**Alex. Ochs.**

**Syphons und Sodawasser**

in frischer Füllung, auf Eis gekühlt, liefert bei Mehrabnahme unter Preisermäßigung frei in's Haus

**Karl Immler,**

Nachfolger von Laier & Comp.,  
Ablerstraße 1.

**J. Liepmannsohn.**

Visitenkarten von M. 1 an.

Kaiserstrasse 209.

**Schwarzwald-Heu,**

1830er Gewächs, von vorzüglicher Qualität, offerirt in Wagenladungen sowie in kleineren Quantitäten  
**S. Odenhelmer,**  
Steinstraße 12.

**Kalbfleisch**

das Pfund zu 40 Pf. empfiehlt  
**Heinrich Hagner, Metzgermeister,**  
Martenstraße 32.

**Schöne Aprikosen (frische)**

von 8-10 Pfennig das Stück sind zu haben in der Gemüsehandlung bei Frau **Buhlinger Wittwe,** Ludwigplatz. \*3.2.

**Neue Kartoffeln**

sind von jetzt an wieder zu haben bei  
\*3.3. **Birtal Faschian, Bromenabweg 1.**

— Specialarzt Dr. med. **Meyer, Berlin, Bettgerstraße 91,** heilt auch brieflich alle geheimen, Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

**Codes-Anzeige.**

Gottes unerforschlichem Rathschlusse hat es gefallen, heute Nacht unser theures, innig geliebtes Töchterchen

**Marie**

nach längerem Leiden im Alter von 8 Jahren 1 Monat zu Heidelberg in die ewige Heimath abzurufen. Um stille Theilnahme bitten  
die trauernden Eltern:

**Fr. Jos. Nebmann,**

**Bertha Nebmann, geb. Fehrenbach,**  
Karlsruhe, den 22. Juni 1881.

**Codes-Anzeige.**

\* Verwandten, Freunden und Bekannten geben wir die Nachricht, daß unsere geliebte Tochter **Luise** nach vierjährigem schwerem Leiden gestern Abend 6 Uhr im Alter von 13 Jahren 5 Monaten sanft im Herrn entschlafen ist.

Die trauernden Eltern:

**Friedrich Müller,**

**Julie Müller.**

Die Beerdigung findet Donnerstag Abend 6 Uhr von der Leichenhalle des neuen Friedhofes aus statt.

**Dankfagung.**

Für die allseitige herzliche Theilnahme bei dem Hinscheiden meines lieben Bruders  
**Heinrich Peterson, Hauptmann a. D.,**  
sage ich meinen innigsten, tiefgefühltesten Dank.  
Karlsruhe, den 22. Juni 1881.  
**Auguste Peterson.**

**Bürgerverein Fiederkrantz.**

Heute Abend 9 Uhr Probe.

**Stadtkirchenchor.**

Wegen des am nächsten Sonntag stattfindenden Reformationstages heute Abend Chorprobe.

**Turnlehrer-Verein.**

Heute Abend „Knabenturnen“.

Allgemeine Geschichte in Einzeldarstellungen. Von Professor Dr. W. Duden unter Mitwirkung der namhaftesten Historiker im G. Grote'schen Verlage herausgegeben. Ca 36 Bände. Neue Subscription in etwa 100 dreiwöchentlich erscheinenden, mit kulturhistorischen Abbildungen aller Art reich ausgestatteten Abtheilungen à 3 Marl.

Nachdem diese neue eigenartige Geschichte der Welt, in ihrer Anlage sowohl als auch in der Methode der Ausföhrung, sich die Anerkennung der Fachkritik und eines größeren gebildeten Publikums längst erworben hat, wird die eben eröffnete neue Subscription Vielen die erwünschte Gelegenheit bieten, das treffliche Werk in bequemer Weise zu erwerben. Die Geschichte ist die Vuchführung der Menschheit über den Gang ihres äußeren und inneren Lebens, der beständig fortschreitet und nach Leistung eine planvolle Erziehung, nach Hegel den Entwicklungsprozess des Weltgeistes in sich trägt. Die Auffassung der Geschichte in diesem Sinne ist das Werk der Geschichtswissenschaft unseres Jahrhunderts. Der Begriff der historischen Entwicklung, der Methode der Kritik, der objektive Ursachen und die Regeln ersten Beweises, die Achtung vor dem historisch Gewordenen, der Sinn für die tiefsten Regungen der Volkseele, der Adel der Sprache, die Kunst der Erzählung und der plastischen Gestaltung, die Unterscheidung zwischen äußeren Anlässen und inneren Gründen — das sind die charakteristischen und hochbedeutungsvollen Züge der modernen Geschichtsforschung und Geschichtsdarstellung. — In diesem Sinne wird die „Allgemeine Geschichte in Einzeldarstellungen“ geschrieben von den berühmtesten Historikern, deren jeder das Gebiet bearbeitet, dessen spezielle Erforschung er zu seiner Lebensaufgabe gemacht hat, und ein Geist belebt diese großartige und schöne Weltgeschichte, der sie zu einem solchen Werke werden läßt, welches in den Händen aller Gebildeten sein sollte. Neuerdings ist dasselbe (in der ersten Subscription) um die vier Abtheilungen 29—32 fortgeschritten. Davon führt die 29. Abtheilung Professor Feltz Dahn's „Urgeschichte der germanischen und romanischen Völker“ weiter, die 30. führt Professor Duden's „Geschichte des Mittelalters Friedrich des Großen“ fort, die 31. beschließt Professor Etern's „Geschichte der Revolution in England“ und in der 32. Abtheilung führt Professor Herzberg seine „Geschichte des römischen Kaiserreiches“ bis in die Zeit von Marc Aurel. Diese neuen Hefen legen auch auf's Neue Zeugnis ab für den praktischen Werth solcher Illustrationen, wie sie die „Allgemeine Geschichte in Einzeldarstellungen“ in reicher Zahl, trefflicher, nach allen Seiten hin orientirender Auswahl und bester Ausführung begleiten.

### P. P.

Meiner werthen Kundschaft sowie Freunden und Bekannten theile ich hierdurch mit, daß ich das von meiner sel. Mutter betriebene

### Corsetten-Geschäft, Waldstraße 36,

für eigene Rechnung übernommen habe und in unveränderter Weise fortföhren werde. Gleichzeitig mache ich hiermit die Anzeige, daß ich stets französische Corsets, Tournures zc. sowie eigenes Fabrikat in großer Auswahl auf Lager habe, und bitte ich, das meiner sel. Mutter geschenkte Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen. Karlsruhe im Juni 1881. Hochachtungsvoll (H. 6824a.)

Karoline Denninger, Corsettenmacherin.

### Geschäftseröffnung und Empfehlung.

\*33. Einem verehrten Publikum von Karlsruhe und Umgegend mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mich als Buchenmacher hier etablirt habe.

Um einer jeden Anforderung dieser Branche vollständig zu entsprechen, empfehle ich mich in Anfertigung sämtlicher Systeme von Jagd-, Scheiben- und Luxuswaffen.

Gleichzeitig bemerke ich, daß ich für reelle und genaue Ausführung einer jeden mir übertragenen Arbeit garantire.

Reparaturen werden prompt und sorgfältig und bei einer billigen Berechnung gut ausgeführt. Den geneigten Zusprüchen des verehrlichen Publikums gerne entgegen stehend, zeichnet hochachtungsvoll

Josef Streibich,

30 Marienstraße 30.

### Reise-Hüte, sogenannte Stui-Hüte, in schönster Auswahl. Strohhüte.

Mein noch großes Lager in Herren- und Knaben-Strohhüten verkaufe der vorgerückten Saison wegen billigt.

Hutlager E. Willmannsdörfer,

Kaiserstraße 169.

### C. F. Riether,

Baumaterialien-Lager: am Mühlburgerthor-Bahnhofs Karlsruhe, Thonwarenfabrik und Ziegelei: Grünwinkel.

Für gegenwärtige Bauzeit bringe mein stets complettes Lager in Bauartikeln in empfehlende Erinnerung, und zwar:

Bodenplatten, die verschiedensten Dessins und Farben; desgleichen

Mosaikplatten feinsten und neuesten Genres.

(Musterbelege sowie Zeichnungen können jederzeit am Lager eingesehen werden.)

I<sup>o</sup> Falzziegel in weißer und rother Waare, nebst hiezu passenden Luftziegeln, Glasziegeln, gußeisernen Dachfenstern, Kamindurchlässen zc.

I<sup>o</sup> Flachziegel, desgl. Luftziegel, Glasziegel, einfache und doppelte, Tuffsteine in div. Größen.

I<sup>o</sup> feuerfeste Steine und Backofenplatten, Gohlsteine, Verblendsteine, sowie alle Sorten Reichsteine und sonstige Façonsteine.

Thonröhren in beliebigen Dimensionen nebst Façonstücken.

Sämtliche zu Canalisationen gehörige Artikel, als: Thon-Sinkkasten, Einlaufsteine, gußeiserne Einlaufroste u. s. w.

Schott. Gußröhren zu jeder Art Ableitungen.

Aborteinrichtungen jeder Art nebst allen Zubehörden.

Ferner großes Lager in nur I<sup>o</sup> Qualitäten von Portland-Cement, Roman-Cement, Gyps, hydraul. Schwarzkalk zc.

Gleichzeitig empfehle großen Vorrath in Blumentöpfen aller Größen zu billigen Preisen.

Gest. Aufträge bitte abzugeben auf meinem Lagerplatz-Büreau am Mühlburgerthor.

Hochachtungsvoll

C. F. Riether.

Eine größere Parthie

### trockene Schnitzespäne

vorzüglich zum Anfeuern empfiehlt billigt

Holz- und Kohlegeschäft

A. v. Steffelin,

Bahnhofstraße 44 und 46.



### Höpsner.

### Ausflug betreffend.

Die Mitglieder des

### Kanarienvereins Karlsruhe

werden zu einem gemüthlichen Abend bei Restaurateur Böhm, Ruppurrerstraße, auf heute Donnerstag, 1/9 Uhr Abends, freundlichst eingeladen. Ein Mitglied.

### Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

21. Juni	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 13	27" 9"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 25 1/2	27" 10"	"	hell
6 " Abds.	+ 18	27" 10"	"	"
22. Juni				
6 u. Morg.	+ 15	27" 9"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 27	27" 9,5"	"	"
6 " Abds.	+ 19	27" 9,5"	"	umwölkt

### Rheinwasserwärme

am 22. Juni 1881: 16 1/2 Grad.

### Standesbuchs-Auszüge.

#### Geburten:

18. Juni. Gäckle Christine, Vater Josef Poff, Schleierbedermeister.

20. " Lina Frieda, Vater Josef Späth, Restaurateur.

#### Todesfälle:

21. Juni. Emma, alt 1 Monat 20 Tage, Vater Eisenbahnschaffner Gubel.

21. " Heinrich Peterson, Hauptmann a. D., ledig, alt 51 Jahre.

21. " Luise, alt 13 Jahre, Vater Kaufmann Müller.

22. " Albert, alt 1 Monat 1 Tag, Vater Chirurg Selg.

4.4.

# Reise-Artikel in großer Auswahl empfehlen M. Lautermilch & Sohn, Hoflieferanten, Ritterstraße 3, neben dem Museum.

## Brennholzpreise

von  
**Geb Brüder Gehrlein in Maximiliansau a. Rh.**

Buchen Scheitholz, gesägt und gespalten	pro 50 Kilo	1 M 30 K	franko Karlsruhe bei Abnahme einer Fuhr.
Forlen	" "	1 " 10 "	
Abfallholz, gemischt, gesägt und gespalten	" "	1 " 90 "	Fuhrlohn: für Hartholz M 1.— Weichholz " —80. pro Ster.
Buchen Scheitholz, I., dürr.	pro Ster	10 M — K	
Forlen	" "	8 " — "	pro Wagen M 3. Fuhrlohn.
Eichen	" "	7 " — "	
Eichene Klöße,	" "	6 " — "	Das Sägen des Scheitholzes wird mit 70 K, das Spalten mit 30 K pro Ster berechnet.
Abfallholz, gemischt und klein gemacht	pro Wagen	16 M — K	
Anfeuerholz	" "	10 " — "	

## Stadtgarten Karlsruhe.

Donnerstag den 23. Juni 1881

## Johannis-Feier,

verbunden mit

## Großem Militär-Concert,

ausgeführt von der vollständigen

**Kapelle des 3. Badischen Infanterie-Regiments in Rastatt,**  
unter Leitung des Kapellmeisters Herrn Heuser.

**Anfang Abends 7 Uhr. — Ende 11 Uhr.**

Eintritt: **Nichtabonnenten . . . 50 Pf.,**  
**Abonnenten . . . . . 30 "**

Im Falle ungünstiger Witterung findet die Feier am nächstfolgenden Tag  
— Freitag — statt.

### Musik-Programm.

Erste Abtheilung.

1. **Gruß an die Hochburg, Marsch** . . . . . Heuser.
  2. **Ouverture zur Oper „Zampa“** . . . . . Herold.
  3. **Diversiflement aus der Oper „Lohengrin“** . . . . . R. Wagner.
  4. **O schöner Mai, Walzer** . . . . . Strauß.
- Zweite Abtheilung.
5. **Große Fantasie aus der Oper „Der Freischütz“** . . . . . Weber.
  6. **Schmelz-Ragchen, in Form einer Gavotte** . . . . . Eulenberg.
  7. **Prinz-Conti-Quadrille** . . . . . Strauß.
  8. **Ouverture zur Oper „Fra Diavolo“** . . . . . Auber.
- Dritte Abtheilung.
9. **Erste ungarische Rhapsodie, Hans von Bülow gewidmet.** . . . . . F. Liszt.
  10. **Kindesliebe, Polka, Erinnerung an die Wiener Damen-Kapelle.** . . . . . Fischer.
  11. **Cantate: „Die vier Menschenalter“** . . . . . Bachner.
- Vierte Abtheilung.
12. **Humoreske über ein deutsches Volkslied: „Kommt ein Vogel geflogen“** . . . . . Dsch.
  13. **Armenische Wachtparade** . . . . . Michaelis.
  14. **Die Erstürmung von Weissenburg, von Albrecht, für Militärmusik eingerichtet** . . . . . Heuser.

## Bürgerverein Karlsruher Liederkranz.

2.1. **Sonntag den 26. Juni** findet bei günstiger Witterung ein **Waldausflug** statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst einladen. Zusammenkunft Nachmittags 2 Uhr am ehemaligen Linkenheimerthor. **Abmarsch mit Musik pünktlich ¼ 3 Uhr.** Für ein ausgezeichnetes Bier ist Sorge getragen, dagegen ersuchen wir die verehrl. Theilnehmer, **die Spesen selbst mitzubringen.**

### Der Vorstand.

#### Fremde

- übernachteten hier vom 21. auf den 22. Juni.
- Deutscher Hof.** Rotius, Maler von Würzburg.  
Schneider, Kfm. v. Bonn. Lotz, Hdl. von Stuttgart.  
**Edprinzen.** Fräul. Souringer m. Gesellsch. von Amsterdam. Dr. Volino m. Frau v. Florenz. Weber m. Frau von Köln. Eisenwein, Kaufm. von München. Meyerfeld, Lofson, Mayer u. Schloffer, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Wien. Brenzel, Kfm. v. Hanau.
- Seiff.** Lay, Kfm. v. Ettenheim. Gärtner u. Vater, Kfm. v. Stuttgart. Waler u. Gähner, Kfm. v. Frankfurt. Wehrle, Kfm. v. Emmendingen. Wagner, Kfm. v. Heidelberg. Erdelen, Kfm. v. Köln. Wolters, Kfm. v. Denklingen. Adler, Kfm. v. Heilbronn.
- Goldener Adler.** König, Kfm. v. Ludwigshafen. Reich, Kfm. v. Grunendach. Löffler, Kfm. v. Frankfurt. Kuhn u. Merz, Handelsl. v. Hamburg.
- Goldener Karpfen.** Wayershäuser, Ethog. v. Wiesbaden. Ursents, Bildhauer v. Mainz.

**Goldene Traube.** Meckler, Kaufm. v. Pirmaens. Gbel, Kfm. v. Stuttgart. Schädel, Schmelz v. München.

**Grüner Hof.** Lindenmaler, Bild. v. Schluchtern. Winter, Fabr. v. Hamburg. Hed, Postgeh. v. Laubersbichselheim. Peter, Maschinist v. Rosgenbuch. Metzger, Tech. v. Eyrer. Kosp, Kfm. von Straßburg. Würzweiler u. Oberdorfer, Kfm. v. Mannheim. Kleischmann, Kfm. v. Marktbreit. Wolf, Kfm. v. Brelsch. Wagnner, Kfm. v. Mainz.

**Hotel Germania.** Lehmann u. Bachfeldt, Kfm. v. Frankfurt. Lange, Kfm. v. Odenkirchen. Frank, Kfm. v. Grefeld. Erlenzweig, Kfm. m. Fam. v. Wiesbaden. Lampart, Kfm. v. Augsburg. Binder, Kfm. v. Leipzig. Repe, Kfm. v. Hamburg. David v. Lau, Kfm. Berlin. Denison, Kfm. v. Stuttgart. Ballmer, Kfm. v. Solothurn. Vahweller, Kfm. v. Hamburg. Frey, Diktator v. Eberbach.

**Hotel Große.** Jones, Capitän m. Courter, und Daboda, Rent. v. London. Rothschild, Rent. v. New-York. Frederic, Kfm. v. Straßburg. Kahn, Kfm. von Berlin. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Saarbach, Kfm. v. Straßburg. Kugler, Kfm. v. Kehl. Büchling, Kfm. v. Magdeburg. Dufu, Blum u. Körner, Kaufm. v. Köln. Schwarz, Kfm. v. Berlin. Anfermiller, Kfm. v. Paris. Müller, Kfm. v. Döllinghausen. Rosenberger, Kfm. von Wien. Donnbuch, Kfm. v. Bielefeld. Pfening, Kfm. v. München.

**Hotel Stoffeth.** Osander, Südrath u. Raupp, Kfm. v. Mannheim. Kreymer, Kfm. v. Bielefeld. Hoffmann, Kfm. v. Dresden. Dietrich, Kfm. v. Frankfurt. Wendi, Kfm. v. Basel.

**König von Preußen.** Schneider, Großhändler v. Eberbach.

**Maffaner Hof.** Kaufmann, Kfm. v. Mannheim. Frey, Kfm. v. Dresden. Welein, Kfm. v. Augsburg.

**Prinz Stax.** v. Hahnstein, Hauptmann v. Freiburg. Appenzeller, Rent. m. Frau v. St. Gallen. Frau Schneider v. Trüben. Frau Bieler m. Tochter v. Zweibrücken. Pösch m. Frau v. Entingen. Dahl, Kfm. v. Barmen. Eitz, Kfm. v. Stuttgart. Hoffstetter, Kfm. v. Höchst. Stein, Kfm. v. Breslau. Oppenheim, Kfm. v. Köln. Dermohelm, Kfm. v. Frankfurt. Meil, Kfm. v. Freiburg.

**Prinz Wilhelm.** Hilder, Fabr. v. Darmstadt. Balser, Fabr. v. Lenglich. Helm, Kaufm. v. Barmen. Gottlob, Kfm. v. Genf. Dr. Fröner v. Ulm.

**Reichsadler.** Klump, Küfer m. Frau von Lafr. Frau Straub, Händlerin v. Heidelberg. Fr. Walter v. Sinsheta. Brecht, Kfm. v. Mannheim. Fischer, Kellner v. Frankenstein. Frau König v. Ehlingen.

**Roths Haus.** Hildenbrand, Sekretär v. Baden. Malzacher, Pharmaceut v. Freiburg. Frank, Kfm. von Gernsbach. Gungel und Gerner, Kaufm. v. Freiburg. Bach, Kfm. v. Mannheim. Benz, Kaufm. v. Stuttgart.

**Schwarzer Adler.** Scharf, Fabr. von Offenbach. Marps, Handelsm. v. Ehlingen.

**Silberner Adler.** Hegler, Kfm. v. Malsammer. Frau Morrison u. Fr. Lanto v. Chicago. Diemann, Brauer v. Steinfeld.

## Tagesordnung des Bezirksrathes.

Freitag den 24. Juni 1881,

Vormittags 9 Uhr:

- A. Verwaltungssachen in öffentlicher Sitzung.
- 1) Besuch des Fribolin Wetterer, um Erlaubniß zum Betrieb einer Schenkwirtschaft, Augartenstraße 19 dahier.
  - 2) Besuch des Simon Bohner von Bülach, um Erlaubniß zum Betrieb einer Gastwirtschaft.
  - 3) Besuch des Weggermeisters Strübly, um Erlaubniß zur Errichtung einer Schlachthalle, Amalienstraße 59 dahier.
  - 4) Besuch der Nähmaschinenfabrikanten Galt & Neudahier, um Genehmigung zur Aufstellung eines Dampfessels.
  - 5) Besuch des Max Würzburger dahier, um Genehmigung zur Aufstellung eines Dampfessels.
  - 6) Besuch des Möbelfabrikanten J. Nagel von Mühlburg, um Genehmigung zur Aufstellung eines Dampfessels.
- B. Verwaltungssachen mit Ausschluß der Öffentlichkeit.
- 7) Dienstpöizzeiliche Untersuchung gegen Gemeindebeamte.
  - 8) Die Verbeschreibungen der 1879er Gemeinde-Rechnungen von Bülach, Eggenstein, Liedolsheim, Pfenkheim Teufschneureuth.
  - 9) Die Verbeschreibungen der 1879er Sparkasse-Rechnung von Müppurr.
- Den Betheiligten steht gemäß §. 61 Absatz 2 der Volksgesetzordnung zum Verwaltungsgefesche frei, dabei selbst zu erscheinen, oder sich durch einen Bevollmächtigten vertreten zu lassen, um mit etwaiger mündlicher Ausführung gehört zu werden.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.